

Stadt Dessau-Roßlau – Postfach 14 25 – 06813 Dessau-Roßlau

Öffentliche Stellenausschreibung

Die Stadt Dessau-Roßlau ist ein kreisfreies Oberzentrum im Land Sachsen-Anhalt. Die Lage inmitten der wunderschönen Auenlandschaft der Flüsse Elbe und Mulde und ein breit gefächertes Kulturangebot gewährleisten einen hohen Erholungswert. Dessau-Roßlau ist aufgrund des vielfältigen Kita- und Schulangebots und der günstigen Lebenshaltungskosten ein idealer Wohnort für Familien. Die Museen, das Theater, der Dessauer Tierpark und die Schlösser und Parkanlagen bieten ein abwechslungsreiches Freizeitangebot.

Im Amt für Umwelt- und Naturschutz der Stadt Dessau-Roßlau ist eine Stelle in der

Sachbearbeitung chemikalienrechtlicher Vollzug

befristet im Rahmen einer Mutterschutz- und Elternzeitvertretung zu besetzen.

Zu den Arbeitsaufgaben gehören insbesondere:

- selbstständige, eigenverantwortliche und aktive bzw. reaktive Marktüberwachung von Chemikalien einschließlich Wasch- und Reinigungsmitteln im Einzel- und Internethandel gemäß Chemikaliengesetz und Wasch- und Reinigungsmittelgesetz
- Erteilung von Erlaubnissen sowie Anzeigebearbeitung nach der Chemikalien-Verbotsverordnung
- fachliche Beratung von Ämtern, Gewerbetreibenden und Bürgern sowie Prüfungen und Abgabe von Stellungnahmen bei Planungs- und Genehmigungsverfahren in Bezug auf die Belange der Chemikaliensicherheit

Fachliche und persönliche Anforderungen:

- Abschluss eines naturwissenschaftlich-technischen Studiums (Dipl.-Ing. (FH)/Bachelor) mit Bezug zum Chemikalienrecht, z. B. Chemieingenieur- oder Bioingenieurwesen erforderlich
- Führerschein Klasse B erforderlich
- sichere Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift sowie fundierte EDV-Kenntnisse hinsichtlich fachspezifischer und Standardsoftware erforderlich
- Qualifikation zum Verwaltungsvollzugsbeamten wünschenswert
- mehrjährige Berufserfahrung von mind. 2 Jahren sowie Kenntnisse in der Anwendung wesentlicher EU- bzw. nationaler Vorschriften im Bereich des Chemikalien- sowie Wasch- und Reinigungsmittelrechts wie CLP-VO, DetergV und ChemOzonschichtV wünschenswert
- Erfahrungen mit Umweltkontrollen und Durchsetzung von Rechtsvorschriften wünschenswert
- Organisations- und Kooperationsfähigkeit sowie Sorgfalt
- Lernfähigkeit und -bereitschaft sowie Entscheidungsfähigkeit und -freude

Diese Vollzeitstelle ist in die Entgeltgruppe 10 TVöD (VKA), Ingenieurinnen und Ingenieure eingruppiert.

Die monatliche Bruttovergütung in dieser Entgeltgruppe variiert je nach einschlägiger Berufserfahrung und Erfahrungszeit zwischen 4.124,53 € in der Stufe 1 und 5.753,35 € in der Endstufe 6.

Eine Anerkennung einschlägiger Berufserfahrung gemäß § 16 Abs. 2 TVöD ist nur möglich, wenn dafür entsprechende Nachweise vorgelegt werden.

Im Falle einer Einstellung ist unbedingt ein Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde nach § 30 BZRG beizubringen.

Wir bieten Ihnen ein abwechslungsreiches und vielseitiges Aufgabenspektrum in einem motivierten und kollegialen Team, flexible Arbeitszeiten und Fortbildungsmöglichkeiten. Sie profitieren von einer leistungsorientierten Vergütung, vermögenswirksamen Leistungen, einer Jahressonderzahlung und der betrieblichen Altersvorsorge.

Für Schwerbehinderte, die die gestellten fachlichen und persönlichen Anforderungen erfüllen, ist dieser Arbeitsplatz geeignet. Sie werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (lückenloser Lebenslauf, Tätigkeitsnachweise, Zeugnisse resp. Ausbildungsnachweise, Referenzen, Nachweis Schwerbehinderung/Gleichstellung) richten Sie bitte an das Haupt- und Personalamt der Stadt Dessau-Roßlau.

Unvollständige oder nicht fristgerecht eingegangene Bewerbungsunterlagen finden im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung.

Persönliche Abgabe:	Zerbster Straße 4, Zimmer 443, 06844 Dessau-Roßlau
Abgabe auf dem Postweg:	Postfach 1425, 06813 Dessau-Roßlau
Per E-Mail:	<u>bewerbung@dessau-rosslau.de</u>

Bewerbungen per E-Mail können nur im PDF-Format berücksichtigt werden.

Die Anerkennung im Ausland erworbener Qualifikationen durch deutsche Institutionen (z. B. durch eine zuständige Bezirksregierung, ein zuständiges Ministerium oder eine zuständige Kammer) ist zwingend erforderlich.

Rückfragen zu den Arbeitsaufgaben beantwortet Ihnen der Amtsleiter des Amtes für Umwelt und Naturschutz, Herr Jähnichen, den Sie unter der Telefonnummer 0340/204-2083 erreichen können.

Rückfragen zu Formalien der Stelle beantwortet Ihnen Frau Arndt vom Haupt- und Personalamt, die Sie unter der Telefonnummer 0340/204-1609 erreichen können.

Annahmeschluss für Bewerbungen ist der 11. September 2026 (Poststempel/persönliche Abgabe).

Hinweise:

Eingangsbestätigungen werden lediglich bei Übermittlung der Bewerbung in elektronischer Form über bewerbung@dessau-rosslau.de ausgefertigt.

Bewerbungsunterlagen werden aus Kostengründen nur zurückgeschickt, wenn Sie uns einen ausreichend frankierten Rückumschlag in angemessener Größe einreichen. Nach telefonischer Vereinbarung können die Unterlagen auch persönlich abgeholt werden. Bewerbungskosten/Fahrtkosten erstattet die Stadt Dessau-Roßlau nicht.